Wie kann ich helfen?

Wir sind auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen. Mit jeder Spende helfen Sie uns, die Wissenschaftler im CPC bei ihrer Forschung zu unterstützen und Aufklärungsaktionen in der Öffentlichkeit durchzuführen. Sie können uns helfen, indem Sie

- uns eine Spende überweisen.
- anlässlich eines Geburtstages oder Jubiläums die Gäste aufrufen, auf Geschenke zu verzichten und stattdessen zu spenden.
- eine Benefiz-Aktion organisieren und den Erlös der Stiftung AtemWeg zukommen lassen.
- zu Kondolenzspenden an die Stiftung AtemWeg aufrufen.

Unser Spendenkonto
AtemWeg: Stiftung zur Erforschung von Lungenkrankheiten
Kontonummer 650 064
BLZ 70190000 | **Münchner Bank**

Über aktuelle Forschungsergebnisse aus dem CPC und unsere Veranstaltungen halten wir Sie auf unserer Webseite **www.stiftung-atemweg.de** auf dem Laufenden.

Falls Sie an ausführlicheren Informationen interessiert sind, schicken wir Ihnen gerne unsere Broschüre zu. Schreiben Sie uns oder senden Sie uns eine Mail mit Ihrer Anfrage.

Wie kann ich noch mehr tun?

Wenn auch Sie den Atem für kostbar und schützenswert halten und die Ziele der Stiftung AtemWeg mit Ihren Anliegen und Interessen übereinstimmen, würden wir uns freuen, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen.

Die Leiterin unserer Geschäftsstelle, Kerstin Freifrau von Aretin, informiert Sie gerne über die verschiedenen Möglichkeiten der Förderung und der Kooperation. Eine Übersicht finden Sie auch auf unserer Homepage **www.stiftung-atemweg.de.**

Die Stiftung wurde vom Helmholtz Zentrum München und der Münchner Bank errichtet.

HelmholtzZentrum münchen
Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt

Münchner Bank

Die Linde AG ist Förderer der Stiftung.

THE LINDE GROUP
Linde

Stiftung AtemWeg
Geschäftsstelle
Max-Lebsche-Platz 31
81377 München

Telefon 089 3187-4665
info@atemweg-stiftung.de

www.stiftung-atemweg.de
Besuchen Sie uns auch auf **www.facebook.com**

AtemWeg
Stiftung zur Erforschung von Lungenkrankheiten

Atem *schöpfen*

DIE STIFTUNG ATEMWEG STELLT SICH VOR

„Der Atem ist Begleiter unseres Lebens. Schützen wir ihn!“

ein

aus

Dieser Rhythmus ist so selbstverständlich wie lebensnotwendig. Atmen ist etwas Kostbares. Nicht umsonst hat der Atem in vielen Kulturen einen besonderen Status und wird mit der Seele gleichgesetzt. Eigentlich kann man die Lunge als Sinnbild für das Leben sehen.
Aber nicht jedem fällt atmen leicht, denn Millionen Menschen in Deutschland leiden unter Lungenerkrankungen. Wir möchten helfen. Aus diesem Grund wurde die Stiftung AtemWeg errichtet.

Was gehen mich Lungenerkrankungen an?

Sicher mehr als Sie momentan denken. Denn immer mehr Menschen werden mit einer Lungenerkrankung diagnostiziert, die Kosten für unser Gesundheitssystem sind enorm. So stieg die Zahl der Kinder, die unter Asthma leiden, seit den 1960er Jahren stetig an. Inzwischen ist fast jedes zehnte Kind in Deutschland betroffen. Lungenerkrankungen töten nach Herz-Kreislaufkrankheiten die meisten Menschen. Die chronisch obstruktive Lungenerkrankung, COPD, ist auf Platz vier der häufigsten Todesursachen angelangt.

Neben den nüchternen Zahlen steht aber das Leid der Patienten. Wie sich eine schwere COPD anfühlt, können Sie nachempfinden, wenn Sie sich beim Joggen die Nase zu halten und versuchen, durch einen Strohhalm zu atmen. Atemnot ist eine beängstigende Situation, die bei gesunden Menschen selten auftritt, für Millionen von Lungenerkrankten aber eine alltägliche Erfahrung ist. Leider sind die Behandlungsmöglichkeiten nicht optimal, da wenig über die Ursache und Therapie von Lungenerkrankungen bekannt ist. Die Stiftung AtemWeg will das ändern. Und: Wir würden uns freuen, wenn Sie uns dabei helfen. Der Atem hat für uns alle eine existenzielle Bedeutung.

Was macht die Stiftung AtemWeg?

Wir klären über Lungenerkrankungen auf, wir helfen, dass sie erforscht, frühzeitig diagnostiziert und die Chancen auf Heilung gesteigert werden können. Die Stiftung AtemWeg unterstützt eines der größten Lungenforschungszentren in Deutschland, das Comprehensive Pneumology Center (CPC) in München. Das CPC ist der Zusammenschluss von drei starken Partnern: dem Helmholtz Zentrum München, der Ludwig-Maximilians-Universität München mit dem Klinikum der Universität und den Asklepios Fachkliniken München-Gauting. Im CPC arbeiten Wissenschaftler und Ärzte Hand in Hand und schaffen so die Möglichkeit, wissenschaftliche Forschungsergebnisse zielgerichtet und rasch zum Nutzen der Patienten einzusetzen.

Nur wenn umfassend erforscht werden kann, wie beispielsweise Umweltfaktoren, die individuelle genetische Veranlagung und gesteuerte Abläufe in den Zellen unseres Körpers zusammenspielen, können neue Wege bei der Entwicklung von Strategien für die Vorsorge, Diagnose und Therapie entwickelt werden. Die Stiftung fördert daher gezielt Forschungsprojekte im CPC und möchte so mit dazu beitragen, die Forschung im Bereich Lungenerkrankungen zu intensivieren.

Aufmerksamkeit für den Atem wecken

Das öffentliche Bewusstsein über Lungenerkrankungen führt immer noch ein Nischendasein. So wissen beispielsweise viele Betroffene nicht, dass sie unter einer so schwerwiegenden Erkrankung wie der chronisch obstruktiven Lungenerkrankung leiden. Die Stiftung AtemWeg will mit Hilfe von Aktionen in der Öffentlichkeit Menschen für das Thema Lungenerkrankungen sensibilisieren und zur Vorsorge aufrufen. Dabei unterstützen uns prominente Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Kunst und Kultur.

Unsere AtemBotschafter engagieren sich, weil sie selbst oder Angehörige von Lungenerkrankungen betroffen sind oder weil die Lunge für sie, etwa auf Grund ihres Berufes, eine besondere Bedeutung hat. Besuchen Sie unsere Homepage unter **www.stiftung-atemweg.de** und geben Sie den AtemBotschaftern Rückhalt bei ihrem Engagement für den Atem.